

Rüstungsexporte

Einfach über ein kompliziertes Thema sprechen

*Wie sind Rüstungsexporte reguliert?
Wieso sind diese Regelungen schlecht?
Was fordern wir stattdessen?*

Auf diese drei schwierigen Fragen, möchten wir gemeinsam einfache Antworten finden.

WICHTIG: Wer sich kurzfristig für den noch ausstehenden zweiten Workshop anmelden möchte, ist herzlich eingeladen. Die Workshops ergänzen sich inhaltlich, sind aber so konzipiert, dass auch die Teilnahme an nur einem Termin problemlos möglich ist.

Wie?

Mit zwei Online-Workshops über Zoom

Wann?

Am Samstag, 13. Und 20. März 2021 jeweils von 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Wer?

Alle, die sich für eine gesetzliche Regelung von Rüstungsexporten stark machen möchten.

Das Thema Rüstungsexporte ist äußerst komplex. Deshalb fühlen sich viele Interessierte in ihren Argumenten nicht sicher. Das wollen wir ändern. Gemeinsam möchten wir klare Argumentationen erarbeiten, die sich schnell und verständlich vermitteln lassen. Egal, ob in einer Mail, einem Vortrag oder in einem Gespräch mit Bundestagskandidat:innen.

Programm des zweiten Workshops

Teil 2: Samstag, 20. März, 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr

In Teil 2 arbeiten wir überwiegend in Kleingruppen, die sich intensiv mit jeweils einem Themenbereich beschäftigen.

a) **Slogans und Textbausteine**

Gemeinsam entwickeln wir griffige Formulierungen, die die Problemlage klar und deutlich schildern. Auf diese Vorarbeit können bei zukünftigen Aktivitäten alle zurückgreifen und sie als Grundlage für Briefe, Infoschreiben, Webseiten, usw. nutzen.

b) **Argumentation und Gesprächsführung**

Wir beschäftigen uns mit typischen Argumentationsmustern und wie wir diesen begegnen können. Die perfekte Vorbereitung auf Gespräche mit Bundestagskandidat:innen, Interessierten, Nachbarn, u.v.m.

Das haben wir in Workshop I gemacht

Teil 1: Samstag, 13. März, 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Wir verschaffen uns einen Überblick über die aktuell geltenden Gesetze und Regelungen auf dem Gebiet der Rüstungsexporte. Anschließend betrachten wir die Kritik an den bestehenden Regeln. Zum Abschluss formulieren wir unsere wichtigsten Ansprüche an ein Rüstungsexportkontrollgesetz.

Die **thematische Einführung übernimmt Holger Rothbauer**, der Anwalt der „Aktion Aufschrei – Stoppt den Waffenhandel“. Anschließend arbeiten wir interaktiv in Kleingruppenzusammen. Wir tragen Informationen und Hintergrundwissen zusammen, um uns zu befähigen möglichst klar und konstruktiv über das Thema Rüstungsexporte sprechen zu können.

Anmeldung

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung:

friedensarbeiter@pax-christi.de

0160/2332779

Die Workshops werden angeboten von pax christi Rhein-Main, Regionalverband Limburg-Mainz, im Rahmen der Projektgruppe Rüstungsexporte Rhein-Main.

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.pax-christi.de/rüstungsexporte